



# interne NACHRICHTEN

Nr. 11/22 30. Juni 2022

PLEASE FIND THE ENGLISH VERSION BELOW

[Newsletter im Browser anzeigen](#)



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

## Nachricht im Bild: Stimmungsvolles Sommerfest

Beim ausverkauften Universitäts-Sommerfest, dem Abschluss des traditionellen Schillertags der Uni Jena, verbrachten am 24. Juni Studierende, Beschäftigte und Gäste der Universität einen Abend voller kultureller und kulinarischer Genüsse. Auf dem bunt illuminierten Festareal im Botanischen und Griesbachgarten sowie auf dem Gelände des Planetariums ließen sich die rd. 5.000 Besucherinnen und Besucher treiben. Neben zahlreichen Bands sorgten Sport- und Bewegungsangebote für Groß und Klein, Poetry Slam, Stelzentheater (Foto) und Tanzgruppen für Unterhaltung und eine einmalige Atmosphäre.

Als zweiter Tag des Sommerfestes fand am 25. Juni erstmals die Veranstaltung „Klassik im Botanischen Garten“ statt. Fast 1.000 Gäste lauschten klassischer Musik und Poesie und tanzten, wiederum ergänzt durch ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken.

[Eindrücke vom Sommerfest](#) (Video)

Richtfest für zwei neue Forschungsbauten

Für zwei Erweiterungsbauten des Zentrums für Energie und Umweltchemie (CEEC Jena) der Uni Jena konnte am 27. Juni Richtfest gefeiert werden. Seit rd. einem Jahr laufen die Bauarbeiten für die Forschungsneubauten CEEC Jena II und das Anwendungszentrum CEEC Jena (AWZ CEEC Jena), die im kommenden Jahr fertig gestellt werden sollen. Finanziert wird das ca. 54 Millionen Euro-Projekt von Bund und Land durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie mit Unterstützung der Ernst-Abbe-Stiftung, der Carl-Zeiss-Stiftung sowie der Uni Jena. Auf insgesamt 4.000 m<sup>2</sup> Fläche sollen zukünftig Forschende aus Chemie, Material- und Geowissenschaften zusammenarbeiten. Dabei soll es u. a. um neue Materialien für die Energiespeicher der Zukunft, um Photovoltaik und Wassertechnologien gehen.



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

---

## FORSCHUNG

### Lichtemissionen durch Ultraschall

Mechanolumineszente Materialien (Foto) haben die Eigenschaft, dass sie bei äußerer mechanischer Belastung Licht ausstrahlen. Dies funktioniert auch berührungsfrei, z. B. über Ultraschall. Dieser kann zugleich Wärme vor Ort erzeugen. Forschern der Uni Jena ist es nun gelungen, ein mechanolumineszentes Material zu entwickeln, dass neben seiner Leucht-Eigenschaft zusätzlich Rückmeldung über die Temperatur vor Ort gibt, die der Ultraschall auslöst. Ein solches Verhalten könnte zukünftig in der Medizin, z. B. bei lichtbasierten Therapien zur Gewebebehandlung, eingesetzt werden. Auch in Bereichen außerhalb der Medizin, etwa bei der Photosynthese und anderen lichtgetriebenen Reaktionen, können Prozesse mit Hilfe der neuartigen Materialien gezielt ausgelöst und gesteuert oder auch Materialveränderungen beobachtet werden.

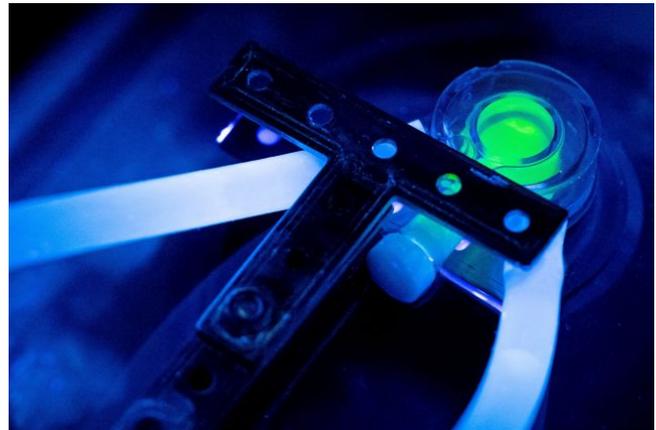


Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

---

## LEHRE

### Neuer Masterstudiengang in der Sportwissenschaft

Mit dem Fokus auf Leistung und Gesundheit startet zum Wintersemester der neue Masterstudiengang

„Sportwissenschaft – Performance & Health“. Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden auf forschungsorientierte und wissenschaftsgestützte Tätigkeiten im Bereich Sportwissenschaft vorzubereiten. Der viersemestrige Studiengang ist interdisziplinär angelegt. Inhalte sind u. a. Methoden der Diagnostik und ihre Anwendung, Beurteilung von Befunden, Bewegungsanalysen, Fitness sowie Gesundheitsförderung und -beratung (Foto). Berufsmöglichkeiten ergeben sich für die Absolventinnen und Absolventen in Forschung und Entwicklung, bei Krankenkassen oder auch bei der App-Entwicklung im Gesundheitswesen. Interessierte können sich noch bis 15. Juli für den neuen Masterstudiengang bewerben.



Foto: Christian Puta/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

## Medizin-Lehrpreis geht in die Anatomie

„Verdammt gute Erklärungen“ und „unfassbar viel Engagement und Liebe zum Fach“ führten dazu, dass die Medizinstudierenden den Lehrpreis der Fachschaft Medizin in diesem Jahr an PD Gregor Hayn-Leichsenring (Foto, 2. v. l.) vergaben. Er gibt Vorlesungen und Seminare zur makroskopischen Anatomie. Das Preisgeld in Höhe von 500 Euro, das der Förderverein des Uni-Klinikums zur Verfügung stellt, will Hayn-Leichsenring für die Entwicklung von Technologien zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen spenden. Seit 2010 vergibt die Fachschaft Medizin den Janus-Cornarius-Lehrpreis an Lehrende für ihr besonderes Engagement.



Foto: Uta von der Gönna/UKJ

[Mehr erfahren](#)

---

## TRANSFER

### Jenaer Innovationstag 2022 am 5. Juli

Wie der Transfer von Forschungsergebnissen die Zukunft mitgestalten kann und welche Aspekte dabei von besonderer Bedeutung sind, das wird beim kommenden „Set up: Jena – Innovationstag 2022“ thematisiert. Die gemeinsame Veranstaltung der Uni Jena und der Ernst-Abbe-Hochschule Jena im Projekt Nucleus findet am 5. Juli im Trafo Jena (Nollendorfer Straße 30) statt. Ab 16 Uhr erfahren Teilnehmende etwas über die Bedeutung von Innovationen und das Thema Wissens- und Technologietransfer wird beim Austausch im WorldCafé von verschiedenen Seiten beleuchtet. In einem Kurzvortragsturnier präsentieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Forschung mit besonderem Fokus auf die Relevanz für die Gesellschaft. Ein abschließendes Get-together gibt Gelegenheit zum Ideenaustausch und für Vernetzung. Zur Teilnahme an der Veranstaltung ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

[Mehr erfahren](#)

---

## NETZWERK

### Wissenschaftliche Expertise für das Zukunftszentrum präsentiert

Am 20. Juni wurde bei einem öffentlichen Symposium der Uni Jena präsentiert, welche vielfältige wissenschaftliche Expertise im Bereich der Transformationsforschung vorliegt und wie diese für die Jenaer Bewerbung um das „Zukunftszentrum Europäische Transformation und Deutsche Einheit“ (ZET) (Foto) genutzt werden kann. Im Podium diskutierten Mitglieder verschiedener Fachrichtungen und kamen zum Ergebnis, dass die Stadt Jena und die Uni erhebliches Potenzial für eine fundierte Bewerbung um das Zukunftszentrum haben. Wichtig dabei sei es, die Öffentlichkeit von Beginn an einzubeziehen. Die Ausschreibung für das Zukunftszentrum soll in Kürze erfolgen.



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

## SERVICE

### Neue Ausgabe der LICHTGEDANKEN erschienen

Praktisch bei allem, was wir im Alltag tun, kommen wir mit Glas in Berührung. Das Material ist als Fensterglas, Geschirr oder Handydisplay zwar allgegenwärtig, doch steckt es auch in zahlreichen Materialien, wo es uns oft gar nicht bewusst ist: etwa in der Zahnpasta, in Dämmstoffen, in Rotorblättern von Windrädern oder Datenkabeln. Um die Wahrnehmung für Glas und seine Bedeutung zu schärfen, haben die Vereinten Nationen 2022 zum „International Year of Glass“ ausgerufen. Aus diesem Anlass widmet sich der Schwerpunkt der neuen Ausgabe der LICHTGEDANKEN (Foto) dem Thema Glas. Darin geht es u. a. um Forschung zu Glasimplantaten, hochfesten Gläsern und Glasfasern. Außerdem erfahren Leserinnen und Leser, welche Bedeutung Glas für eine nachhaltige Zukunft hat. Das Magazin liegt in der Universität aus und kann auch online gelesen werden.



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

### Wahlergebnisse der Gremienwahl 2022 veröffentlicht

Vom 14. bis 27. Juni fanden die Gremienwahlen 2022 der Uni Jena zum zehnten Mal online statt. Fast 5.300 Wahlberechtigte haben daran teilgenommen. Gewählt wurden mithilfe von 137 verschiedenen Stimmzetteln u. a. der Senat, die Fakultätsräte, der Beirat für Gleichstellungsfragen, der Rat der Graduierten-Akademie, der Doktorandenrat, der Assistentenrat und die Mitarbeitervertretung im

Verwaltungsrat des Uni-Klinikums. Die Ergebnisse der Wahlen sind auf der Seite des Wahlamtes der Uni Jena einzusehen.

[Mehr erfahren zu den Wahlergebnissen](#)

## Noch freie Plätze im Uni-internen Fortbildungsprogramm

Die Abteilung Personalentwicklung bietet semesterweise ein Inhouse-Fortbildungsprogramm zu verschiedenen Themen für die Beschäftigten der Uni Jena an. Für einzelne Veranstaltungen im Sommersemester gibt es noch freie Plätze, z. B. beim Thema Stressmanagement. Eine Übersicht der Angebote ist im Qualifizierungsportal zu finden.

[Zum Qualifizierungsportal](#)

---

## PERSONALIA

### Internationaler Forschungspreis für Prof. Jandt

Prof. Klaus D. Jandt (Foto) vom Lehrstuhl für Materialwissenschaft der Uni Jena wurde in den USA mit dem „IADR Distinguished Scientist Award-Wilmer Souder Award“ ausgezeichnet. Verliehen wurde ihm der Preis am 22. Juni von der „International Association for Dental Research“ für seine Forschungen insbesondere im Bereich der oralen Biomaterialien. Beispielsweise erforschte und entwickelte er eine blaue LED-Lampe zur Aushärtung von dentalen Materialien. Zudem befasst er sich mit dem Thema Zahnschmelz und dessen Erweichung.



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

### Nachwuchsforschende erhalten Promotionspreise am Schillertag

Am Schillertag am 24. Juni wurden traditionell die besten Nachwuchsforschenden der Uni Jena ausgezeichnet. Die mit jeweils 750 Euro dotierten Dissertationspreise erhielten Dr. **Magdalena Steinhöfel** (Theologische Fakultät), Dr. **Philipp Köhler** (Rechtswissenschaftliche Fakultät), Dr. **Daniel Rodenburger** (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät), Dr. **Markus Wegewitz** (Philosophische Fakultät), Dr. **Philipp Baumbach** (Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften), Dr. **Jonas Brock** (Fakultät für Mathematik und Informatik), Dr. **Martin Hafermann** (Physikalisch-Astronomische Fakultät), Dr. **Carolin Müller** (Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät), Dr. **Marina Pekmezović** (Fakultät für Biowissenschaften) und Dr. **Thomas Kaas** (Medizinische Fakultät).

Der Rowena-Morse-Preis für fortgeschrittene Nachwuchsforschende, dotiert mit 5.000 Euro, wurde in diesem Jahr der Biochemikerin Dr. **Anja Träger** überreicht. Diese Preise werden von der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Uni Jena gestiftet.

Der mit 750 Euro dotierte Dissertationsförderpreis des Alumni Jenenses e. V. ging an Dr. **Elisa Hofmann**. Zuvor haben im Rahmen des Schillertages auch die anwesenden der insgesamt 600 Doktorinnen und Doktoren, die im vergangenen akademischen Jahr erfolgreich promoviert wurden, ihre Urkunden erhalten.

### Promotionspreise der Medizinischen Fakultät verliehen

Zwei medizinische und eine naturwissenschaftliche

Doktorarbeit wurden in diesem Jahr mit den Promotionspreisen von der Medizinischen Fakultät der Uni Jena und des Fördervereins des Uni-Klinikums prämiert. Ausgezeichnet wurden Dr. Robert Spalthoff (Foto, M.), Dr. Milan Stojiljkovic und Dr. Peter Kennel. Die Auszeichnung wurde den Preisträgern vom Dekan der Fakultät, Prof. Thomas Kamradt (Foto, I.), und dem Vorsitzenden des Fördervereins, PD Michael Khientopf (Foto, r.), überreicht. Der Preis ist jeweils mit 750 Euro dotiert. Insgesamt promovierte die Medizinische Fakultät im vergangenen Jahr 122 Ärztinnen und 32 Ärzte, 15 Zahnärztinnen und zehn Zahnärzte sowie je zwölf Naturwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler.



Foto: Michael Szabó/UKJ

[Mehr erfahren](#)

## Tobias Mühlenbruch ist neuer Sammlungsbeauftragter

Seit dem 15. Juni ist PD Tobias Mühlenbruch (Foto) in der Nachfolge von Dr. Tilde Bayer, die am 31. Juli in den Ruhestand geht, neuer Sammlungsbeauftragter der Uni Jena. Mühlenbruch studierte Ur- und Frühgeschichte, Klassische Archäologie und Alte Geschichte an den Universitäten Köln und Heidelberg. In Heidelberg wurde er 2005 mit einer Arbeit über die Ägäische Bronzezeit promoviert, 2012 erfolgte die Habilitation in Marburg zur Bronzezeit Anatoliens.



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Zum Sammlungsportal der Uni Jena](#)

## Drei Jenaer in den Vorstand von Biologie-Fachgesellschaft gewählt

Dem Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Geschichte und Theorie der Biologie e. V. (DGGTB) gehören erneut drei Jenaer an. Auf der 30. Jahrestagung der Gesellschaft wurden die Biologiedidaktiker apl. Prof. Uwe Hoßfeld zum Vorsitzenden, Dr. Karl Porges zum stellvertretenden Vorsitzenden und Stefan Lux zum Geschäftsführer gewählt.

## Benno Werlen wird Seniorprofessor

Sozialgeograf Prof. Benno Werlen wird am 1. Juli Seniorprofessor an der Uni Jena. Damit verbunden ist die Leitung des UNESCO-Chairs on Global Understanding for Sustainability. Die Seniorprofessur ist bis 31. März 2026 befristet.

## Neue Profs

Am 9. Juni wurde PD **Thomas Liehr** vom Institut für Humangenetik vom Präsidenten der Uni Jena zum außerplanmäßigen Professor für das Fachgebiet Humangenetik ernannt.

Ebenfalls am 9. Juni wurde PD **Inken Hilgendorf** aus der Klinik für Innere Medizin II die Würde einer außerplanmäßigen Professorin für das Fachgebiet Innere Medizin verliehen.

## Ruhestand/Altersteilzeit im Juli

- **Ursula Eberhardt** (Institut für Organische Chemie und Makromolekulare Chemie): 03. Juli 2022
- **Dr. Tilde Bayer** (Sammlungsbeauftragte/Präsidialamt): 31. Juli 2022

---

## CAMPUSLEBEN

### Uni-Klinikum ruft zur Blutspende auf

Fast überall in Deutschland sind die Blutkonserven knapp – auch in Jena. Deshalb ruft das Uni-Klinikum (UKJ) zur Blutspende auf (Foto). Diese ist in der Jenaer Innenstadt (Bachstraße 18) wieder ohne Termin möglich (Montag, Mittwoch, Freitag von 7.30 bis 14.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 11.30 bis 18.30 Uhr). Spenden kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren, der mehr als 50 Kilogramm wiegt. Die Spende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. Spenderinnen und Spender leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Patienten im Klinikum, denn die Spenden werden etwa für Krebsbehandlungen, nach Unfällen oder Operationen verwendet. Täglich nutzt das Uni-Klinikum etwa 100 Blutprodukte, d. h. einzelne Blutbestandteile, aus den Spenden.



Foto: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

---

*internal*  
**NEWS**



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA

[View newsletter in browser](#)



Image: Jens Meyer/Uni Jena

## News in a picture: Atmospheric Summer Festival

At the sold-out University Summer Festival, the conclusion of the traditional Schiller Day at the University of Jena, students, employees, and guests of the University spent an evening full of cultural and culinary delights on 24 June. About 5,000 visitors sprawled around the colourfully illuminated festival area in the Botanical and Griesbach Gardens and on the grounds of the Planetarium. In addition to numerous bands, sports, and exercise activities for young and old, poetry slam, stilt theatre (photo) and dance groups provided entertainment and a unique atmosphere.

As the second day of the Summer Festival, the event "Classics in the Botanical Garden" took place for the first time on 25 June. Almost 1,000 guests listened to classical music and poetry and danced, again complemented by a varied range of food and drinks.

[Impressions from the Summer Festival](#) (Video)

## Topping-out ceremony for two new research buildings

The topping-out ceremony for two extension buildings of the Center for Energy and Environmental Chemistry (CEEC Jena) at the University of Jena was celebrated on 27 June. Construction work on the new research buildings CEEC Jena II and the CEEC Jena Application Centre (AWZ CEEC Jena), which are to be completed next year, has been underway for about a year. The approx. 54-million-euro project is being financed by the federal and state governments with funds from the European Regional Development Fund (EFRE) and with support from the Ernst Abbe Foundation, the Carl Zeiss Foundation, and the University of Jena. In the future, researchers from chemistry, materials science and geosciences will work together on a total area of 4,000 square metres.



Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

Among other things, the focus will be on new materials for the energy storage of the future, photovoltaics, and water technologies.

---

## RESEARCH

### Light emissions through ultrasound

Mechanoluminescent materials (photo) have the property that they emit light when subjected to external mechanical stress. This also works without contact, e.g., via ultrasound. This can also generate heat on site. Researchers at the University of Jena have now succeeded in developing a mechanoluminescent material that, in addition to its luminous property, also provides feedback about the local temperature generated by the ultrasound. Such behaviour could be used in medicine in the future, for example in light-based therapies for tissue treatment. Even in areas outside medicine, such as photosynthesis and other light-driven reactions, processes can be specifically triggered and controlled, or material changes can be observed with the help of the novel materials.

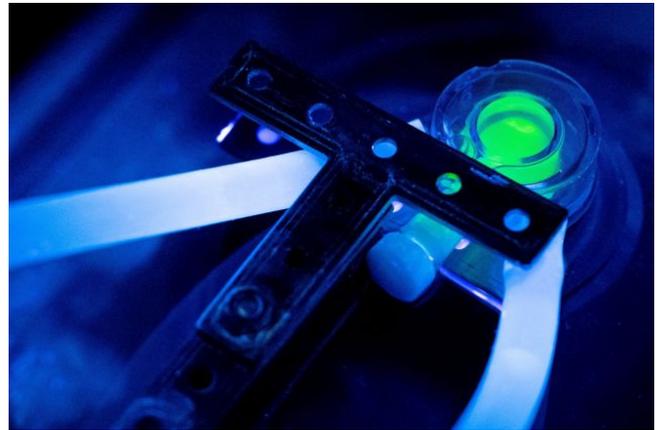


Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Learn more](#)

---

## TEACHING

### New Master's programme in sport science

With a focus on performance and health, the new master's programme "Sport Science – Performance & Health" starts in the winter semester. The aim of the programme is to prepare students for research-oriented and science-based activities in the field of sport science. The four-semester programme is interdisciplinary. Contents include methods of diagnostics and their application, assessment of results, movement analyses, fitness as well as health promotion and health counselling (photo). Career opportunities arise for graduates in research and development, at health insurance companies or in app development in the health sector. Those interested can still apply for the new master's programme until 15 July.



Image: Christian Puta/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

### Medicine teaching award goes to anatomy

"Damn good explanations" and "an incredible

amount of commitment and love for the subject" led the medical students to award this year's teaching prize of the Medical Student Council to PD Gregor Hayn-Leichsenring (photo, 2nd from left). He gives lectures and seminars on macroscopic anatomy. Hayn-Leichsenring intends to donate the prize money of 500 euros, which is provided by the friends' association of the University Hospital, to the development of technologies to reduce greenhouse gas emissions.

Since 2010, the Medical Student Council has awarded the Janus Cornarius Teaching Prize to lecturers for their special commitment.



Image: Uta von der Gönna/UKJ

[Learn more](#) (German)

---

## TRANSFER

### Jena Innovation Day 2022 on 5 July

How the transfer of research results can help shape the future and which aspects are of particular importance will be the topic of the upcoming "Set up: Jena – Innovation Day 2022". The joint event of the University of Jena and the Ernst Abbe University of Applied Sciences Jena in the Nucleus project will take place on 5 July at the Trafo Jena (Nollendorfer Straße 30). Starting at 4 pm, participants will learn about the importance of innovations and the topic of knowledge and technology transfer will be examined from different angles during an exchange in a WorldCafé. In a short lecture tournament, scientists will present their research with a special focus on its relevance for society. A concluding get-together will provide an opportunity to exchange ideas and network. To participate in the event, prior registration is necessary.

[Learn more](#) (German)

---

## NETWORK

### Scientific expertise presented for the Future Centre

On 20 June, a public symposium at the University of Jena presented the diverse scientific expertise available in the field of transformation research and how this can be used for Jena's application for the "Future Centre European Transformation and German Unity" (ZET) (photo). In the panel, members of various disciplines discussed and concluded that the city of Jena and the university have considerable potential for a well-founded application for the Future Centre. According to the panel, it is important to involve the public from the very beginning. The call for applications for the Future Centre is expected to be issued soon.



Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

---

## SERVICE

### New issue of LICHTGEDANKEN published

We encounter glass in practically all our everyday activities. The material is ubiquitous as window glass, tableware, or mobile phone displays, but it is also found in numerous materials where we are often not even aware of it: for example, in toothpaste, in insulating materials, in wind turbine blades or data cables. To raise awareness of glass and its importance, the United Nations has declared 2022 the "International Year of Glass". To mark this occasion, the focus of the new issue of LICHTGEDANKEN (photo) is dedicated to the topic of glass. Among other things, it covers research on glass implants, high-strength glasses, and glass fibres. Readers also learn about the importance of glass for a sustainable future. The magazine is available at the University and can also be read online.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#)

### Election results of the 2022 committee elections published

From 14 to 27 June, the 2022 committee elections at the University of Jena took place online for the tenth time. Almost 5,300 eligible voters took part. The Senate, the Faculty Councils, the Advisory Board for Gender Equality Issues, the Council of the Graduate Academy, the Doctoral Council, the Assistant Council and the staff representation on the Board of Directors of the University Hospital were among the bodies elected using 137 different ballot papers. The results of the elections can be viewed on the website of the election office of the University of Jena.

[Learn more about the election results](#) (German)

### Available places in the university's in-house further education programme

The department Staff Development offers an in-house training programme on various topics for employees of the University of Jena every semester. There are still free places for individual events in the summer semester, e.g., on the topic of stress management. An overview of the offers can be found in the qualification portal.

[To the Qualifications Portal](#)

---

## PEOPLE

### International Research Award for Prof. Jandt

Prof. Klaus D. Jandt (photo) from the Department of Material Science at the University of Jena was awarded the "IADR Distinguished Scientist Award-Wilmer Souder Award" in the USA. The prize was awarded to him on 22 June by the "International Association for Dental Research" for his research,

particularly in the field of oral biomaterials. For example, he researched and developed a blue LED lamp for hardening dental materials. He is also working on the topic of tooth enamel and its softening.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

## Young researchers receive doctoral prizes on Schiller Day

On Schiller Day on 24 June, the best young researchers at the University of Jena were traditionally awarded prizes. The dissertation prizes, each worth 750 euros, were awarded to Dr **Magdalena Steinhöfel** (Faculty of Theology), Dr **Philipp Köhler** (Faculty of Law), Dr **Daniel Rodenburger** (Faculty of Economics and Business Administration), Dr **Markus Wegewitz** (Faculty of Arts), Dr **Philipp Baumbach** (Faculty of Social and Behavioural Sciences), Dr **Jonas Brock** (Faculty of Mathematics and Computer Science), Dr **Martin Hafermann** (Faculty of Physics and Astronomy), Dr **Carolin Müller** (Faculty of Chemistry and Earth Sciences), Dr **Marina Pekmezović** (Faculty of Biological Sciences) and Dr **Thomas Kaas** (Faculty of Medicine).

The Rowena Morse Prize for advanced young researchers, endowed with 5,000 euros, was presented this year to biochemist Dr **Anja Träger**. These prizes are donated by the Society of Friends and Patrons of the University of Jena.

The dissertation sponsorship prize of 750 euros from the Alumni Jenenses e. V. went to Dr **Elisa Hofmann**. Prior to this, those present from a total of 600 doctoral students who successfully completed their doctorates in the past academic year also received their certificates during the Schiller Day.

## Doctoral prizes awarded by the Faculty of Medicine

Two medical and one natural science doctoral thesis were awarded doctoral prizes this year by the Faculty of Medicine at the University of Jena and the friends' association of the University Hospital. Dr Robert Spalthoff (photo, centre), Dr Milan Stojiljkovic and Dr Peter Kennel were honoured. The award was presented to the winners by the Dean of the Faculty, Prof. Thomas Kamradt (photo, l.), and the Chairman of the friends' association, PD Michael Khientopf (photo, r.). The prize is endowed with 750 euros each. Last year, the Faculty of Medicine awarded doctorates to a total of 122 female and 32 male doctors, 15 female and ten male dentists as well as twelve male and twelve female natural scientists.



Image: Michael Szabó/UKJ

[Learn more](#) (German)

## Tobias Mühlenbruch is the new Collections Officer

Since 15 June, PD Tobias Mühlenbruch (photo) has been the new Collections Officer at the University of

Jena, succeeding Dr Tilde Bayer, who is retiring on 31 July. Mühlenbruch studied Prehistory and Early History, Classical Archaeology and Ancient History at the Universities of Cologne and Heidelberg. He received his doctorate in Heidelberg in 2005 with a thesis on the Aegean Bronze Age, and in 2012 he completed his habilitation in Marburg on the Bronze Age of Anatolia.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[To the collection portal of the University](#)

## Three Jena researchers elected to the board of biology society

The board of the German Society for the History and Theory of Biology (DGGTB) once again includes three scientists from Jena. At the 30th annual meeting of the society, biology didactics apl. Prof. Uwe Hoßfeld was elected chairman, Dr Karl Porges vice-chairman and Stefan Lux executive director.

## Benno Werlen appointed senior professor

Social geographer Prof. Benno Werlen will become senior professor at the University of Jena on 1 July. This is associated with the chairmanship of the UNESCO Chair on Global Understanding for Sustainability. The senior professorship is limited until 31 March 2026.

## New professors

On 9 June, **PD Thomas Liehr** from the Institute of Human Genetics was appointed by the President of the University of Jena as an associate professor in the field of Human Genetics.

Also on 9 June, **PD Inken Hilgendorf** from the Department of Internal Medicine II was awarded the dignity of associate professor in the field of Internal Medicine.

## (Partial) retirement in July

- **Ursula Eberhardt** (Institute for Organic Chemistry and Macromolecular Chemistry): 03 July 2022
- **Dr Tilde Bayer** (Collections Officer/Presidential Office): 31 July 2022

---

## CAMPUS LIFE

### University Hospital calls for blood donations

Blood reserves are in short supply almost everywhere in Germany – including Jena. That is why the University Hospital (UKJ) is calling for blood donations (photo). This is once again possible without an appointment in Jena's city

centre (Bachstraße 18) (Monday, Wednesday, Friday from 7.30 am to 2.30 pm, Tuesday and Thursday from 11.30 am to 6.30 pm). Donations can be made by any healthy adult over the age of 18 who weighs more than 50 kilograms. The donation takes about five to ten minutes. Donors thus make an important contribution to the patients in the hospital because the donations are used for cancer treatment, after accidents or operations, for example. Every day, the University Hospital uses about 100 blood products, i.e., individual blood components, from the donations.



Image: Jan-Peter Kasper/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

---

### Impressum / Imprint

Abteilung Hochschulkommunikation / Communications and Marketing

Bereich Presse und Information / Press and Public Relations

Fürstengraben 1 / 07743 Jena

Tel.: +49 (0)3641 / 9-401400

E-Mail: [interne.nachrichten@uni-jena.de](mailto:interne.nachrichten@uni-jena.de)

<https://www.uni-jena.de/Presse>

Informationen und Hinweise über mögliche Inhalte sowie weitere Anmerkungen schreiben Sie uns bitte über oben genannte E-Mail-Adresse. Sollten Sie den Newsletter nicht auf direktem Weg erhalten haben, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls an uns.

Please write to us via the above-mentioned e-mail address with information and notes about possible contents as well as further comments. If you have not received the newsletter directly, please also contact us.